

«Sommerkühl und Sonnenstark»

Im Rahmen von vier Infoveranstaltungen im September gehen die Hauseigentümerverbände Appenzell Ausserrhoden und Appenzell Innerrhoden in Zusammenarbeit mit dem Verein Energie AR/AI auf Massnahmen zum sommerlichen Wärmeschutz und zur Wirtschaftlichkeit von Solaranlagen ein.

Das Jahr 2026 zeigt, dass die Temperaturen im Sommer sehr hoch sein können. Die Wärme staut sich in den Gebäuden und macht Bewohnerinnen und Bewohner zu schaffen. Höchste Zeit also, sich für die eigene Wohnung oder das Haus eine Klimaanlage anzuschaffen?

Die Infoveranstaltungen «Sommerkühl und Sonnenstark» gehen darauf ein, wie sich in der Wohnung ein angenehmes Raumklima erreichen lässt. Dabei stehen einfache Verhaltenstipps, Klimageräte, bauliche Massnahmen und die gesetzlichen Vorgaben im Mittelpunkt des Referats.

Wirtschaftlichkeit steigern

Ausserdem nehmen die Veranstaltungen das Thema der Wirtschaftlichkeit von Solarstromanlagen auf. Bei den heutigen tiefen Einspeisevergütungen lohnen sich insbesondere zwei Massnahmen, um die Rentabilität zu verbessern: einen Batteriespeicher installieren und den Strom an Eigenverbrauchsgemeinschaften verkaufen. Das Publikum erfährt, welche Batteriespeicher sich eignen, was Energieverbrauchsgemeinschaften sind und welche Bedingungen es zu beachten gilt.

Veranstaltungen in Appenzell Ausserrhoden und Innerrhoden

Die Hauseigentümerverbände Appenzell Ausserrhoden und Appenzell Innerrhoden organisieren die Infoveranstaltungen «Sommerkühl und Sonnenstark» in Zusammenarbeit mit dem Verein Energie AR/AI. Sie finden jeweils von 18.30–20.15 Uhr wie folgt statt:

- Dienstag, 01.09.26, Linde Teufen
- Mittwoch, 02.09.26, Gymnasium Appenzell
- Montag, 07.09.26, Casino Herisau
- Mittwoch, 09.09.26, Linde Heiden

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenlos. Anmeldungen sind zu richten an: Hauseigentümerverband Appenzelle Ausserrhoden, 071 351 71 54 oder info@hev-ar.ch. Weitere Infos zu den Veranstaltungen: <https://energie-ar-ai.ch>



Bildlegende:



Eine einfache Massnahme gegen Überhitzung der Wohnräume: Aussenliegenden Sonnenschutz schliessen, damit kein Sonnenstrahl aufs Glas trifft.